

Verkehrte Welt



UTE THIERER

KINDERLITURGIE, ERSTKOMMUNION, MÄDCHEN

HIER HABEN WIR ELEMENTE FÜR EINEN KINDERGOTTESDIENST ZUSAMMENGESTELLT, DER IN DIE ADVENTSZEIT PASST. WEITERE LITURGIEBAUSTEINE ZUR VERWENDUNG FINDET IHR AUCH JEDERZEIT AUF DER WEBSITE WWW.KATH-KIRCHE-VORARLBERG.AT.



MARIA UND ELISABETH MIT DEM JESUS FRIEDRICH OVERBECK

ADVENTLICHE ANDACHT MIT KINDERN (AB 8 JAHREN)

REQUISITEN:

EVENTUELL PUPPENDARSTELLER: MARIA UND ELISABETH FÜR DIE GESTALTETE MITTE; LEERE MODERATIONSKÄRTCHEN, SOWIE MODERATIONSKÄRTCHEN MIT FOLGENDEN BEGRIFFEN: FREUNDE, FEINDE, REICH, ARM, BÖSE, LIEB, FROH, TRAU- RIG, GETRENNT, ZUSAMMEN, FRIEDE, KRIEG, GOTT, MENSCH; STIFTE

HINTERGRUNDINFORMATION

Maria spricht wie eine Prophetin als sie das Magnifikat singt. Wenn die Propheten Hoffnung machen wollen, und Gottes Eingreifen in die Welt beschreiben, dann verwenden sie eine Sprache mit vielen Gegensätzen. Hügeliges wird gerade, Großes klein, Wüste zum Meer... Das was Gott mit uns vorhat ist so groß, das können wir mit unserem Verstand gar nicht fassen, wollen sie damit sagen.

Auch mit der Geburt von Jesus geschieht Unbegreifliches. Der höchste Gott wird winzig klein und hilflos. Damit ist Gottes Zusage für die Welt ausgesprochen: Ihr Menschen seid mir wichtig und: nichts muss so bleiben wie es ist. Nachzulesen ist die Begegnung von Maria und Elisabeth und das Magnifikat im Lukasevangelium, Kapitel 1 Verse 39-56. Für die Andacht verwende ich eine Übertragung des Textes.

ANDACHT

Wenn wir diese Andacht mit dem Zeichen von Jesus, dem Kreuzzeichen beginnen, dann bedeutet das, dass wir ihn einladen, bei uns zu sein und mit uns zu feiern. +

LIED: GOTTES LIEBE IST SO WUNDERBAR... (DAVIDINO NR. 60)

Moderationskärtchen mit den gegensätzlichen Begriffen werden (durchmischt) ausgelegt. Die Kinder dürfen nun erraten, was die verschiedenen Begriffe gemeinsam



MARIA UND ELISABETH ANNE WORBES

haben. Anschließend dürfen sie Gegensatzpaare bilden. Vielleicht fallen ihnen noch mehr Gegensätze ein...diese können dann auch auf Kärtchen notiert werden.

Heute möchte ich euch die Geschichte von zwei Freundinnen erzählen. Die eine kennt ihr schon. Das ist Maria. Was wisst ihr von ihr? (...)

Heute lernen wir ihre Cousine Elisabeth kennen.

MARIA BESUCHT ELISABETH

Einige Tage nachdem der Engel bei Maria war, machte sich Maria auf den Weg. Sie ging in die Berge. Dort wohnte ihre Cousine Elisabeth mit ihrem Mann Zacharias.

Elisabeth erwartete ein lang ersehntes Kind. Maria wollte dabei sein, wenn das Kind zur Welt kam und ihrer Cousine helfen. Maria kannte den Weg. Vor ihrem Haus kam ihr Elisabeth schon entgegen. Unter ihrem Gewand wölbte sich ihr Bauch. Maria begrüßte sie. Sie legte ihre Hand auf Elisabeths Bauch.

Da bewegte sich das Kind heftig. Aber Elisabeth spürte noch mehr und der Geist Gottes gab ihr Worte dafür ein: „Unter allen Frauen bist du besonders gesegnet, Maria!“, rief sie. „Gesegnet ist auch das Kind in deinem Leib. Wie wunderbar und überraschend, dass die Mutter des Höchsten zu mir kommt.“

DARAUFHIN SANG MARIA IHREM KIND EIN ALTES UND SCHÖNES LIED:

„Meine Seele preist die Größe des Herrn,
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
Denn obwohl ich klein und unbedeutend bin
hat er mich ausgewählt.
Von jetzt an werden mich alle rühmen.
Denn Gott tut Großes an mir.“

*Sein Name ist heilig.
Er wendet sich allen zu, die ihn verehren.
Er vollbringt Großes.
Hochmütige zerstreut er in alle Himmelsrichtungen.
Mächtige stürzt er vom Thron.
Hungernde werden satt.
Reiche bekommen nichts.
Er kümmert sich um die, die zu ihm gehören.
Gott vergisst nicht, was er Abraham und den Nachkommen Abrahams versprochen hat.“*

Maria blieb so lange bei Elisabeth, bis diese einen gesunden Jungen geboren hatte, den sie Johannes nannte.

LIED: MAGNIFIKAT (DAVIDINO 105)

ERKLÄRUNG

Maria und Elisabeth haben erkannt, dass etwas Unglaubliches geschieht: der große, mächtige Gott will als kleines Baby auf die Welt kommen. Alles wird dadurch verkehrt: Gott wird klein. Deshalb singt Maria so mutig davon, dass jetzt alles anders wird. Mächtige verlieren ihre Macht, Hungernde werden satt, Reiche gehen leer aus... nichts muss so bleiben, wie es ist.

AKTION

Kinder sollen sich je zu zweit ein Gegensatzpaar herausuchen und einen Satz dazu schreiben. Mal schauen, ob wir gemeinsam auch so ein hoffnungsfrohes Lied wie Maria singen können! Die Sätze der Kinder zu meditativer Hintergrundmusik vorlesen.

ABSCHLUSS MIT DEM SEGEN

UTE THIERER